

Informationsveranstaltung Körnerstraße am 07.03.2018

Kurzprotokoll

Teilnehmer:

- Büro Zoll Architekten, vertreten durch Hr. Neulinger
- Fachbereich Stadtplanung und Vermessung: Hr. Kurt (Fachbereichsleitung), Fr. Sommer, Fr. Klaiber (Praktikantin)
- Fachbereich Tiefbau und Grünflächen, Hr. Renz
- Axel Müller, LUIS
- Stadtrat und Anlieger Andreas Rothacker
- Hr. Ulmer, Verlag Ungeheuer+Ulmer
- Fr. Geiger, Modehaus Oberpaur
- Ca. 25 weitere Bürgerinnen und Bürger

Der Leiter des Fachbereichs Stadtplanung und Vermessung, Herr Kurt, stellt die durch das Büro Zoll Architekten entwickelten Varianten vor. Danach werden Fragen und Anregungen der Teilnehmenden diskutiert.

Anregungen/Fragen der Teilnehmer:

- **Außengastronomie:**
 - bei Körnerstraße 22 und Lindenstraße 20 ermöglichen;
 - evtl. Ersatz/Verrücken der Fahrradstellplätze für Außenbewirtschaftung,
 - klare Aussagen in der Sondernutzungssatzung, bis wohin diese möglich ist
- **Stellplatzsituation:**
 - Problematik Parksuchverkehr seit Umbau Lindenstraße
 - Anregung vorhandene Parkhäuser als Dauermieter zu nutzen; Hr. Kurt sichert zu, die Nutzung nach Ladenschluss mit den privaten Eigentümern zu besprechen und zu forcieren
 - regelmäßige Kontrollen, auch nach Ladenschluss
 - Einheitliche **Kennzeichnung von Stellplätzen** im Stadtgebiet
- Fahrradstellplätze Kreuzungsbereich Asperger Str sowie Ecke Linden-/Körnerstraße alternativ als Stellplätze
- **Flaniercharakter** Fußgänger stärken
- Sockel **Baumbeete**, Baumarten und Größe der Bäume, saisonale Bepflanzung, ausreichend Platz um auch mit Rollstühlen an Baumbeeten vorbeizukommen
- Zulässigkeit Fahrradfahrer entgegen Einbahn, entsprechende Markierung vorsehen
- **Straßenbeleuchtung:**
 - welche Leuchten
 - mehr Licht als mit aktueller Überspannung gewünscht
 - Maststandorte sollen nicht zusätzlich die Fußgänger beeinträchtigen
- Höhere Anzahl **Motorradstellplätze** vorsehen
- Laustärke Pflaster Einfahrt LKZ
- Wartespur Oberpaur sollte beibehalten werden
- Bauzeit, **Baubeginn später**, Information über tagesaktuelle Veränderungen für die Anwohner